

Schule aktuell

Juni 2026

Der Kindergarten im Campus Technik

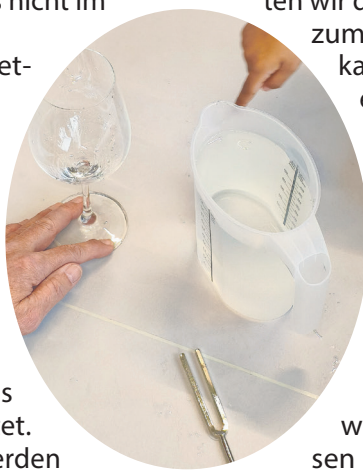
Schulkreis Halden: Eveline Frei, KG Lingeriz

Für einmal begrüßen wir uns nicht im Kindergarten. An diesem Montag ist alles etwas anders...

Die Kinder werden pünktlich um 8.15 Uhr zur Bushaltestelle Simplon gebracht, wo um 8.22 Uhr unser Bus fährt. Dieser bringt uns innerhalb weniger Minuten zum Südbahnhof. Von dort aus spazieren wir zum Campus Technik hinüber, wo uns Bruno Schaad bereits erwartet. Im Campus angekommen, werden die mitgebrachten Finken angezogen und die Jacken aufgehängt. Nun dürfen die Kinder ins Zimmer und können sich an die Tische setzen, auf welchen unter anderem Stimmgabeln, Glasstücke und Kerzen bereitliegen.

Nach einer kurzen Begrüssungsrunde geht es auch schon los mit einem ersten Experiment: Wie bringt man eine Stimmgabel zum Klingen?

Die Kinder dürfen diese auf unterschiedlichen Oberflächen im Raum anschlagen und entdecken so bereits, dass die Stimmgabeln auf einer Kartonoberfläche nicht gleich klingt wie beispielsweise an einem Glasfenster. Im Kreis versammelt konn-



ten wir dann beobachten, wie ein Glas zum Klingen gebracht werden kann und wie durch die Menge eingefüllten Wassers die Töne variieren können. Ausserdem haben wir die Töne sogar sehen können, als sich das Wasser im Glas wellenartig bewegt hat.

Die Znünpause kam schnell und wir haben diese draussen verbracht. Frisch gestärkt durften wir weitere Experimente draussen und drinnen mitmachen, beobachten, erleben und selber durchführen. Ein grosses Highlight war der grosse Kontrabass von Herrn Schaad. Als er zum Schluss auf diesem spielte, hatten die Kinder die Möglichkeit, die Töne zu spüren.

Der Vormittag verging wie im Flug und schon hiess es für uns wieder Abschied nehmen und zurück zum Kindergarten.

Im Bus haben einige Kinder fröhlich geschwätzt, andere müde die Augen geschlossen. Auf jeden Fall haben wir einen spannenden und lehrreichen Vormittag am Campus Technik erlebt. Ein herzliches Dankeschön an Bruno Schaad für den tollen Akustik-Workshop!



Lernen zwischen Moos und Bäumen

Schulkreis Eichholz: Anthoneth Güggi, Klassenlehrerin

«Schaut mal, eine Spinne!», ruft ein Kind begeistert und kniet sich ins feuchte Laub. Während im Schulzimmer oft stilles Sitzen gefragt ist, wird der Wald für die Kinder der 1. Klasse zum Ort des Entdeckens, Spielens und Lernens. Zweimal pro Quartal verbringt die Klasse einen Vormittag im Wald und sammelt dort wertvolle Erfahrungen ausserhalb des Schulzimmers.

Im Wald gibt es kaum vorgefertigtes Spielzeug und nur wenige Vorgaben. Die Kinder dürfen frei entdecken, spielen und ihrer Fantasie folgen. Aus Ästen entstehen Hütten, Baumstämme werden zu Balancierwegen und gemeinsam werden neue Spielideen



entwickelt. Dabei werden besonders die sozialen Kompetenzen gestärkt.

Die Kinder lernen zuzuhören, Rücksicht zu nehmen, Konflikte zu lösen und miteinander als Gruppe zu wachsen. Viele Kinder erleben dabei, wie wichtig Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung sind.

Auch praktische Fähigkeiten gehören zu den Waldtagen. Die Schülerinnen und Schüler lernen schnitzen, einfache Knoten zu binden und sorgfältig mit Werkzeug umzugehen. Gleichzeitig erfahren sie, dass Spielen nicht viel Material braucht – oft genügen Naturmaterialien und kreative Ideen.

Der Wald wird so zu einem besonderen Lernort, an dem Kinder mit Kopf, Herz und Händen zugleich lernen.

Skilager, 6. Klassen Eichholz

Schulkreis Eichholz: Vida Stankovic, Patrik Manganiello, Danaël Glauser

Vom 16. bis zum 20. März 2026 verbrachten die drei 6. Klassen des Schulhauses Eichholz eine unvergessliche Woche im Skilager in Zermatt. Insgesamt reisten 57 Kinder gemeinsam mit ihren Lehrpersonen und dem Leiterteam in den bekannten Touristenort und freuten sich auf fünf abwechslungsreiche Tage im Schnee.

Das Wetter meinte es während der ganzen Woche sehr gut mit uns. Dank des vielen Schnees vor dem Lager und der sonnigen Bedingungen konnten die Schülerinnen und Schüler perfekte Pistenverhältnisse geniessen. Besonders

erfreulich war, dass das Lager praktisch unfallfrei verlief und alle gesund und glücklich nach Hause zurückkehrten.

Neben dem täglichen Skifahren sorgten auch verschiedene Abendprogramme für beste Unterhaltung. Eine Kinderdisco, ein gemütlicher Kinoabend sowie lustige Theaterauftritte machten die Woche abwechslungsreich und sorgten immer wieder für viele lachende Gesichter. Das Zusammenleben der Kinder war hervorragend, und die Stimmung innerhalb der Gruppe war die ganze Woche über super.

Die Kinder machten grosse Fortschritte auf den Ski und hatten riesigen Spass auf und neben der Piste. Ein grosses Dankeschön geht an das gesamte Leiterteam. Ohne seinen grossen Einsatz und seine Unterstützung wäre dieses tolle Lager nicht möglich gewesen. Die vielen gemeinsamen Erlebnisse und schönen Momente werden den Kindern und Lehrpersonen noch lange in bester Erinnerung bleiben.



Gemeinsam stark unterwegs

Sek I: Farid Elbay

Die Sek I Grenchen hat die Brücke nach Fronleichnam für einen gemeinsamen Weiterbildungs- und Teamtag genutzt. Im Stapferhaus Lenzburg setzte sich das Team mit der Ausstellung «Hauptsache gesund» auseinander und reflektierte, was Gesundheit im Schulalltag bedeutet. Dabei wurde deutlich: Gute Schule entsteht dort, wo Menschen motiviert, unterstützt und gesund arbeiten können. Der Tag bot Raum für Austausch, neue Perspektiven – und stärkte den Teamgeist nachhaltig.

Mit diesem positiven Schwung ist die Schule ins letzte Quartal gestartet. Die Vorbereitungen fürs kommende Schuljahr laufen bereits auf Hochtouren, alle Stellen sind besetzt und gezielte Weiterbildungen im August sorgen für einen strukturierten und gemeinsamen Start.

Ein besonderer Höhepunkt war der Sporttag, der wetterbedingt vom 2. Juni auf den 9. Juni verschoben wurde – und sich als voller Erfolg erwies. In den Disziplinen Fussball, Volleyball und Leichtathletik zeigten die Jugendlichen eindrücklich, was sportlich in ihnen steckt. Der Tag war geprägt von viel Einsatz, Fairness und einer spürbar positiven, friedlichen Energie – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt an unserer Schule.



Auch darüber hinaus gab es erfreuliche Erfolge: Die Klasse 2c erreichte mit ihrem Musikvideo zur Verkehrssicherheit den zweiten Platz beim «Young Mobility Ambassadors Program» und durfte dafür verdiente Anerkennung entgegennehmen. An der «IB-Live» sammelten die Jugendlichen wertvolle Eindrücke für ihre berufliche Zukunft, und ein Austausch mit einer Klasse aus dem Kanton Freiburg förderte Sprachkompetenzen, Offenheit und gegenseitiges Verständnis.

Die Botschaft ist klar: Mit Vertrauen und wachsendem Selbstvertrauen geht die Sek I Grenchen ihren Weg engagiert und gemeinsam weiter.




Agnes Chirico
Geschäftsführerin
Team Papeterie AG
info@teampapeterie.ch
032 653 84 34
team.officeprofi.ch
Ihre Online-Papeterie
TWAM
PAPETERIE
BÜROBEDARF BÜROTECHNIK RAUMPLANUNG

Print Medien!
Geschäfts-, Vereins-,
Eventsdrucksachen

Kocherdruck
Selzach / Grenchen
www.kocherdruck.ch 032 641 21 93


GLANZVOLLER SERVICE.
VOGELSANG AG: IHR BMW PARTNER MIT
CARROSSERIE UND MALEREI IN GRENCHEIN.

Vogelsang AG
2540 Grenchen
auto-vogelsang.ch
+41 32 654 22 22



**BGU Busbetrieb Grenchen
und Umgebung AG**
Kundendienst, Kirchstrasse 10
2540 Grenchen
Telefon 032 644 32 11
www.bgu.ch